

Geschäftsbericht zur Mitgliederversammlung am 23. Mai 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,
ich freue mich, Euch heute Abend hier wieder so zahlreich begrüßen zu dürfen.

Besonders möchte ich begrüßen:

- Verwaltung vertreten durch Herrn Pieper und Herrn Wiese
- Ehrenmitglied SSV Alexa Senger
- Vertreter KSB Herrn Barnhusen
- Pressevertreter
- und Euch liebe Vereinsvertreter

Das Geschäftsjahr 2018/19 kann man unter dem Hauptbegriff Bürokratie und Vorschriften zusammenfassen.

Im Juni hat uns das Thema Datenschutz eingeholt. Wir haben dazu eine Schulung vom LSB in Soest besucht.

Im Juli haben wir daraufhin unseren Facebookaccount eingestellt und dann notwendige Anpassungen an unserer Webseite durchgeführt, alles im Rahmen der DSGVO. Desweiteren haben alle Vorstandsmitglieder eine Verpflichtungserklärung zu diesem Thema unterschrieben. Ebenfalls möchten wir dazu die Satzung erweitern (s.Antrag).

Vor der Sommerpause begannen wir noch mit den Vorbereitungen der Schulschwimm-Stadtmeisterschaften.

Nach der Sommerpause, im September, haben wir die Sportvereine eingeladen, um mit uns die Sportförderrichtlinien zu diskutieren und ggf. auch anzupassen. Wir haben uns dazu hier im Gasthof Hoppe getroffen und über die Richtlinie diskutiert. Letztendlich sind wir zu dem Schluss gekommen, dass wir die Sportförderrichtlinien anpassen müssen. Zum einen um eine Doppelförderung auszuschließen und zum anderen zur Vermeidung einer Übervorteilung bei beantragten Mittel durch den Rat sowie zusätzlichen Anträgen beim SSV. Den entsprechenden Entwurf zur Ergänzung der Richtlinie, wie wir sie verabschieden wollen, habt Ihr ja inzwischen alle per Mail bekommen.

Ebenfalls konnten wir am 14 September 2018 mit der Einweihung unserer "Outdoor-Fitnessgeräte am Möhnetal Radweg" das Leaderprojekt nach 1½ Jahren Planung und Umsetzung abschließen. Es war eine gelungene Radtour bei gutem Wetter und ein schöner Ausklang am Sichtigvorer Bahnhof mit Wurst und Kartoffelsalat und natürlich frischem Warsteiner.

Im November haben wir unser "Kurz und Gut Seminar" in der Volksbank Hellweg in Warstein zum Thema Mitgliedsbeitragsgestaltung im Sportverein durch geführt. Die Veranstaltung war mit 16 Besuchern, sowie zwei Gästen vom SSV Rüthen sehr gut besucht.

Den Rest des Jahres verbrachten wir mit Sportförderanträgen, Anträgen zu Fahrkostenzuschüssen, Abstimmung des Sitzungskalenders für 2019 sowie mit der Planung der Hallen-Stadtmeisterschaften und der Planung unseres eigenen Jahresabschlusses.

Jedoch blieb leider für unser eigenes Event keine Zeit mehr, so dass wir dieses in den Februar 2019 nachgeholt haben.

Am 17. Februar 2019 trafen wir uns auf dem Schießstand der Sportschützen Warstein in der Sauerlandhalle. Wir wurden von den Sportschützen toll empfangen und bewirtet. Die Sportschützen haben extra für uns einen kleinen Schießwettkampf vorbereitet. Vielen Dank dafür nochmal von dieser Stelle.

Im Frühjahr haben wir dann unser nächstes Event, die Mini WM 2019 im Juni am Herrenberg wieder in Angriff genommen. Hierfür konnten wir wieder viele Sponsoren gewinnen und es wird bestimmt wieder eine super Veranstaltung.

Im April 2019 folgte, ebenfalls hier bei Hoppen, einen Infoabend zum Förderprogramm "Moderne Sportstätten 2022". Hierzu gibt es aktuell noch zu sagen, das am 13. Juni 2019 die Förderrichtlinien von der Staatskanzlei an die LSB und KSB ausgegeben werden. Wir haben unsere 2. Infoveranstaltung zu den aktuell dann gültigen Förderrichtlinien am 23.06.2019 um 19:00 Uhr ebenfalls wieder hier bei Hoppen.

Leider gibt es auch nicht so schöne Nachrichten:

Wir können in diesem Jahr zum ersten Mal gemäß den gültigen Sportförderrichtlinien keinen Zuschuss für Jugend und Übungsleiter auszahlen. Auch bei der sportlichen Jugendarbeit ist eine Bezuschußung nur noch von 80 % (4.000 €) möglich. Bei diesen 80 % haben wir schon alle möglichen Mittel zusammen gekratzt.

Dies liegt zum einen daran, das wir vor 3 -4 Jahren noch ca. 20.000 € aus der Paul Cramer Stiftung bekommen haben und diese dann hier immer weiter gestreckt haben. Aktuell haben wir noch 2.000 € erhalten. Das sind gerade mal noch 10 % und das macht sich natürlich bei unserem sowieso schon engen Budget sehr bemerkbar.

Das Positive war jedoch auch, das wir dieses Jahr keine Streichrunde einberufen mussten.

Bedanken möchte ich mich jetzt natürlich dennoch bei der Paul Cramer Stiftung für die Spende in diesem Jahr und hoffe, dass wir in Zukunft wieder etwas besser bedacht werden.

Des Weiteren möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen bedanken, für die tolle Teamarbeit.

Weiter so und vielen Dank

Warstein den, 23 Mai 2019

Gez. Nils Hopf

1. Vorsitzender Stadt Sportverband Warstein e.V.

(es gilt das gesprochene Wort)